

Mit dem richtigen Schriftstück Regelungen treffen !

Die Betreuungsverfügung

Mit einer Betreuungsverfügung können Sie Vorsorge für den Fall einer eintretenden Betreuungsbedürftigkeit treffen.

Sollten Sie niemanden kennen, dem Sie eine Vollmacht erteilen können oder gute Gründe haben, eine gerichtliche Kontrolle vorzuziehen, dann verfassen Sie eine Betreuungsverfügung.

Mit ihr nehmen Sie Einfluss auf die Auswahl des Betreuers und die Führung der Betreuung.

Die Betreuungsverfügung muss schriftlich abgefasst und sollte einer Vertrauensperson übergeben werden. Diese Person ist bei Eintritt der Betreuungsbedürftigkeit verpflichtet, dieses Dokument dem Betreuungsgericht zu übergeben.

Nehmen Sie in die Betreuungsverfügung alles auf, was von einem eventuell zukünftig bestellten Betreuer beachtet werden soll. Dies kann zum Beispiel Ihre Lebensgewohnheiten, den Umgang mit Haustieren, die Auswahl des Altersheimes und vieles mehr betreffen.

TIPP:

Bestimmen Sie rechtzeitig, wer Ihr Betreuer oder Ihre Betreuerin werden soll oder wen Sie *nicht* möchten.

Achten Sie darauf, dass die von Ihnen ausgewählten Personen im Besitz einer gültigen Betreuungsverfügung sind.

Falls Sie die Betreuungsverfügung bei Ihren persönlichen Unterlagen aufbewahren, stellen Sie sicher, dass die Verfügung bei Eintritt einer Betreuungsbedürftigkeit aufgefunden wird. Sie können die Betreuungsverfügung wie auch die Vorsorgevollmacht (siehe dort) beglaubigen/beurkunden lassen.

Verwenden Sie eine Hinweiskarte.

Sie können Ihre Betreuungsverfügung auch bei dem Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer eintragen lassen (www.vorsorgeregister.de).

**Antragsformulare erhalten Sie unter:
Bundesnotarkammer
-Zentrales Vorsorgeregister-
Postfach 08 01 51
10001 Berlin**

Beispiele und Muster
der Betreuungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises

Musterbetreuungsverfügung des Bundesministers der Justiz
(auch unter www.bmj.de)



**Formulierungsvorschläge für
Betreuungsverfügungen**

Die aufgeführten Formulierungsvorschläge dienen dem Finden von Regelungen für Ihre persönlichen Bedürfnisse beim Abfassen einer Betreuungsverfügung. Sie können die einzelnen Textpassagen inhaltlich voll übernehmen oder verändern oder auch ganz weglassen.

<p>Bereich: Festlegung einer Betreuerin oder eines Betreuers</p>	<p>Für den Fall, dass ich betreuungsbedürftig werden sollte, wünsche ich, dass</p> <ul style="list-style-type: none"> o Name*, Vorname, geb. am Geburtsdatum, wohnhaft in Ort, Straße, <p>mein rechtlicher Betreuer werden soll.</p> <p>(* Nach Möglichkeit ist als Betreuer oder Betreuerin eine einzelne Person einzusetzen. Dies kann eine nahestehende Person, es können auch Mitglieder eines Betreuungsvereins oder sonst ehrenamtliche tätige Personen, selbstständige BerufsbetreuerInnen, aber auch Angestellte eines Betreuungsvereins oder die Betreuungsstelle bei der Behörde sein.)</p> <ul style="list-style-type: none"> o mein Bruder Kurt zum gesetzlichen Betreuer bestellt wird, nicht jedoch meine Brüder Paul und Andreas.
<p>Bereich: Ausübung der Betreuung</p>	<ul style="list-style-type: none"> o Sollte der Umzug in ein Heim unvermeidbar sein, so möchte ich mich mit dem Verkaufserlös aus meinem Zweifamilienhaus in das Altenheim ‚Haus Rosemarie‘ in Nickenbach einkaufen. Der Aufenthalt soll ebenfalls aus dem Verkaufserlös finanziert werden. o Im Falle einer schweren Erkrankung oder bei erforderlicher Intensivpflege möchte ich den Beistand eines Geistlichen entsprechend meiner Konfession. o Ich habe viel Freude an gemeinsamen Unternehmungen mit meinen Schwestern Marlene und Ursula (Konzert- und Theaterbesuche). Dies möchte ich beibehalten. Dabei übernehme ich wie bisher alle Kosten. o Meine Neffen Heinz und Jürgen und meine Nichten Rita, Martina und Marie-Luise sollen zu den Geburtstagen ein Geldgeschenk von 100 EURO erhalten. o Mein Nachbar Josef Hilfsbereit soll jährlich zu Weihnachten ein Geldgeschenk von 150 EURO erhalten. Außerdem übernehme ich die Kosten für eine Dauerkarte zu den Fußballspielen des 1. FC Köln bis zum Betrag von 400 EURO jährlich.

**Formulierungsvorschläge für
Betreuungsverfügungen**

Die aufgeführten Formulierungsvorschläge dienen dem Finden von Regelungen für Ihre persönlichen Bedürfnisse beim Abfassen einer Betreuungsverfügung. Sie können die einzelnen Textpassagen inhaltlich voll übernehmen oder verändern oder auch ganz weglassen.

<p>Bereich: Ausübung der Betreuung</p>	<ul style="list-style-type: none"> o Meinen Geburtstag möchte ich weiterhin zusammen mit Freunden und Verwandten auf meine Kosten in einem guten Restaurant feiern. o Wenn irgend möglich, so möchte ich meine Gewohnheit beibehalten, zusammen mit meiner Tochter Annerose in der Schweiz Urlaub zu machen, wobei die für sie entstehenden Kosten von mir getragen werden. o Meine in Dortmund lebende Schwägerin Maria besucht mich häufig. Ich habe ihr die Fahrtkosten ersetzt. Dabei soll es künftig auch bleiben. o Im Pflegefall möchte ich zu Hause von meiner Schwester Vera versorgt werden; sie soll wie eine Berufspflegekraft bezahlt werden. Lässt sich dies nicht verwirklichen, so möchte ich in ein Einzelzimmer der Pflegeabteilung des Altenheims, bei dem ich mich vorsorglich angemeldet habe, aufgenommen werden; in ein anderes Pflegeheim unserer Stadt will ich nicht ziehen.
<p>Bereich: Handhabung der Betreuungsverfügung</p>	<ul style="list-style-type: none"> o Wenn die von mir zur Betreuung benannte Person die Betreuung nicht ausführen kann, so soll an deren Stelle (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift) mein rechtlicher Betreuer werden. o Mein rechtlicher Betreuer soll für sein Engagement monatlich mit 200 EURO vergütet werden. Der Betrag soll den Veränderungen der Lebenshaltungskosten ab heute jährlich angepasst werden. o Die Betreuungsverfügung gilt erst bei Vorlage eines fachärztlichen Zeugnisses, das bescheinigt, dass ich nicht mehr verantwortlich handeln kann oder körperlich dazu nicht mehr in der Lage bin.

Name	Beispiel, Lieselotte
Geburtsdatum	15.12.1941
Wohnort	53721 Siegburg
Straße	Collegstraße 139

:rhein-sieg-kreis
 Betreuungsstelle

**Textbeispiel
 Betreuungsverfügung**

Betreuungsverfügung

Ich, Lieselotte Beispiel, wünsche für den Fall, dass ich betreuungsbedürftig werden sollte, dass mein langjähriger Lebensgefährte,

Herr Paul Lebensgefährte, geb. am 27.03.1938,
 wohnhaft Langgasse 999, 53721 Sankt Augustin,

mein rechtlicher Betreuer werden soll. Sollte Herr Paul Lebensgefährte wegen Krankheit nicht mehr in der Lage sein, die Betreuung zu führen, wünsche ich, dass eine Mitarbeiterin/ein Mitarbeiter des Betreuungsvereins XY mein rechtlicher Betreuer wird.

Sollte der Umzug in ein Altenpflegeheim unvermeidbar sein, so möchte ich mich mit dem Verkaufserlös aus meinem Zweifamilienhaus in das Altenheim Haus Rosemarie in Nickenbach einkaufen und meinen Aufenthalt dort finanzieren.

Im Falle einer schweren Erkrankung oder bei erforderlicher Intensivpflege möchte ich den Beistand eines Geistlichen der Kirche.

Ferner wünsche ich bei Eintritt einer Betreuungsbedürftigkeit, dass mein Betreuer, Herr Paul Lebensgefährte, meiner Enkelin Angelika Bedürftig jeweils zu deren Geburtstag und zu Weihnachten 100,00 EURO aus meinem Einkommen und Vermögen übergibt.

Diese Verfügung habe ich gefertigt am 28.12.2009 und trägt meine Unterschrift.

Unterschrift: *Lieselotte Beispiel*

Ich habe den Inhalt erneut überprüft und bestätige, dass dieser weiterhin mein Wille ist.

Datum: 12.01.2010

Unterschrift: *Lieselotte Beispiel*

BETREUUNGSVERFÜGUNG

Ich,

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Adresse

Telefon, Telefax

lege hiermit für den Fall, dass ich infolge Krankheit oder Behinderung meine Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst besorgen kann und deshalb ein Betreuer für mich bestellt werden muss, folgendes fest:

Zu meinem Betreuer/meiner Betreuerin soll bestellt werden:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Adresse

Telefon, Telefax

Falls die vorstehende Person nicht zum Betreuer oder zur Betreuerin bestellt werden kann, soll folgende Person bestellt werden:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Adresse

Telefon, Telefax

Auf keinen Fall soll zum Betreuer/zur Betreuerin bestellt werden:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Geburtsort

Adresse

Telefon, Telefax

Zur Wahrnehmung meiner Angelegenheiten durch den Betreuer/die Betreuerin habe ich folgende Wünsche:

1.

3.

2.

4.

Ort, Datum

Unterschrift